

Ein Jahr Deutsches Pelletinstitut: Information und Kompetenz rund um das Heizen mit Pellets

Professionelle Kommunikation der Pelletbranche zeigt Wirkung am Markt



Stuttgart, 07.10.09 – Im Herbst 2008 hat sich das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) auf der Messe Interpellets in Stuttgart vorgestellt. Mit dem Ziel, das Heizen mit Pellets noch bekannter zu machen, setzt das Institut seitdem auf ein breites Spektrum von Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen: Dokumentationen, Bereitstellung von aktuellen Daten und Fakten zum Pelletmarkt sowie Informationen und Details rund um den erneuerbaren Energieträger. „Trotz Wirtschaftskrise geht es mit der Pelletbranche weiter nach vorne“, sagt

Martin Bentele, Geschäftsführer des DEPI. „Wenn das Thema mittelfristig aus der Nische herausgeführt werden soll, muss das Branchenwachstum durch gezielte Kommunikation begleitet und gefördert werden. Dieser Herausforderung haben wir uns mit dem DEPI gestellt.“ Aktuell präsentiert das Institut auf der Interpellets 09 eine Broschüre mit prominenten Besitzern von Pelletheizungen, den Relaunch der Internetseite www.depi.de und deren neue Unterseite mit dem „kleinen Energieriesen“.

Das DEPI informiert Verbraucher und Journalisten sowie die Heizungs- und Sanitärbranche mittels kontinuierlicher Öffentlichkeitsarbeit und verschiedenen Publikationen. Inhalte mit Nutzwert – wie beispielsweise ein Ratgeber zu Fördermöglichkeiten – stehen dabei im Vordergrund. Bereits nach einem Jahr Arbeit nehmen unterschiedliche Zielgruppen das DEPI als zentrale Anlaufstelle wahr und sehen es als zuverlässigen Ansprechpartner rund um das Heizen mit Pellets. „Das große Interesse an unserer Arbeit freut uns. Es zeigt aber auch, dass nach zehn Jahren Heizen mit Pellets in Deutschland noch großer Informationsbedarf besteht“, erklärt Bentele. „Erneuerbare Energien werden besonders zur Wärmeerzeugung künftig weiter stark an Bedeutung gewinnen, und Pellets werden als modernste Form der Holzenergie dabei eine tragende Rolle spielen. Das Deutsche Pelletinstitut wird diese Entwicklung mit verschiedenen Maßnahmen beschleunigen.“

Hierzu zählt beispielsweise die Neugestaltung der Internetseite www.depi.de. Zur Erhöhung des Nutzwertes wurde die Seite sowohl optisch umgestaltet als auch inhaltlich überarbeitet. So gibt es nun zusätzlich spezielle Informationen, zum Beispiel über Pelletheizsysteme und Lagerungsmöglichkeiten, oder ein Glossar, das wichtige Begriffe rund um das Thema erklärt. Eine neue Imagebroschüre des DEPI erläutert zudem umfassend die fachlichen Vorzüge des Heizens mit Pellets. Warum sie sich persönlich für Pellets entschieden haben, teilen darin interessante prominente Menschen wie Opernregisseurin Katharina Wagner, Skilangläufer Tobias Angerer, Musiker Thomas D, Tipp-Kick-Produzent Jochen Mieg, Rennfahrer Hans-Joachim Stuck und Sternekokch Harald Wohlfahrt mit. Dass wahre Größe nicht unbedingt etwas mit dem messbaren Umfang zu tun haben muss, will das DEPI mit der neuen Kampagne „Der kleine Energieriese“ zeigen: Das Onlineportal www.kleiner-energie riese.de informiert Verbraucher und bietet Unternehmen die Möglichkeit, kostenfreie Werbemittel zu bestellen.

Über das Deutsche Pelletinstitut:

Das Deutsche Pelletinstitut bündelt die Bereiche Kommunikation, Information, PR und Marketing rund um das Thema Heizen mit Holzpellets. Im Dialog mit Vertretern aus Medien, Wirtschaft und Wissenschaft will das Institut als Kommunikationsplattform das Thema dauerhaft ins öffentliche Blickfeld rücken. Träger der Deutschen Pelletinstitut GmbH sind führende deutsche Kessel- und Ofenhersteller, Pelletproduzenten, Handelsunternehmen sowie Komponentenhersteller aus dem Deutschen Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV).

Pressekontakt:

JDB Media GmbH, Schanzenstraße 70, 20357 Hamburg

Stephanie Schmidt: Tel. 040-46 88 32-21 E-Mail: schmidt@depi.de

Jana Jungclaus: Tel. 040-46 88 32-11 E-Mail: jungclaus@depi.de

www.depi.de